

Bad Vilbel, 14. August 2020/li

Liebe Eltern,

ich hoffe, es geht Ihren Kindern und Familien gut und Sie konnten in den vergangenen Wochen die Ferientage genießen.

Ich habe mit meinem Schreiben an Sie recht lange gewartet, da erfahrungsgemäß immer viele kurzfristige Informationen und Änderungen vom Kultusministerium an Sie weiterzugeben sind und ich Sie nicht damit überfrachten möchte. Nachstehend fasse ich für Sie noch einmal die wichtigsten Informationen bzgl. des Schulanfangs am kommenden Montag zusammen:

Am kommenden Montag beginnt für alle Schulen in Hessen wieder geregelter Unterricht. Alle Schüler*innen der Saalburgschule haben am kommenden *Montag und Dienstag jeweils von der 1.-4. Stunde (8:15-11:50 Uhr) Unterricht*. Ab Mittwoch wird Unterricht nach dem neuen Plan erteilt.

Unser Ziel ist es, möglichst alle Kinder dauerhaft wieder präsent unterrichten zu können. Hierzu gehört auch, dass auf dem ganzen Schulgelände (Schulhof, „Verkehrswege“, Toilettengänge, im Schulgebäude usw.), bis auf weiteres die **Maskenpflicht** angeordnet ist. Während des Unterrichts ist das Aufsetzen der Maske nicht vorgeschrieben (die Maske kann hier natürlich freiwillig getragen werden). Wie schon zum Ende des letzten Schuljahres, kommen alle Kinder zu Schulbeginn alleine in ihre Klassen, waschen sich die Hände und nehmen ihren Sitzplatz ein.

Weitere Infos in Stichpunkten:

- Reiserückkehrer die nach dem 2. August aus Risikogebieten nach Deutschland eingereist sind, **MÜSSEN** sich zunächst direkt in Quarantäne begeben und sich auf COVID-19 testen lassen! Diese Kinder dürfen **NICHT** in die Schule kommen, bis ein negatives Testergebnis vorliegt! Bitte unterschreiben Sie den unteren Abschnitt und geben Sie diesen Ihrem Kind mit!
- Sportunterricht wird erteilt (Maskenpflicht beim Umziehen)
- Musikunterricht wird erteilt (kein gemeinsames Singen)
- Bis zum 4. September wird Religion/Ethik konfessionsübergreifend im jeweiligen Klassenverband angeboten um eine Durchmischung der Lerngruppen zu vermeiden und wir müssen im Falle einer Corona-Infektion nicht zu viele Lerngruppen in die Quarantäne schicken. Wenn Sie dies für Ihr Kind ablehnen, können Sie schriftlich eine Freistellung beantragen.

Wir werden die Vorgaben noch einmal intensiv mit unseren Schüler*innen besprechen und auch auf die strikte Einhaltung achten. Nur wenn wir alle achtsam sind, können wir die Infektionszahlen in Schach halten!

Herzliche Grüße,



Kristina Liebenhoff, Schulleiterin

14. 08.2020



BITTE ABSCHNITT AUSFÜLLEN UND BEI DER KLASSENLEHRKRAFT am Mo, 17.8.2020 ABGEBEN!!!

Name Kind: _____

Klasse: _____

Ich versichere hiermit, nicht nach dem 2. August 2020 aus einem Risikogebiet nach Deutschland eingereist zu sein.

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____